

# Enapter entwickelt AEM Multicore

## Der erste AEM Elektrolyseur der Megawatt-Klasse treibt grüne Wasserstoffprojekte voran

**Saerbeck (11. Mai, 2021);** Modulare Elektrolyse im großen Stil: Enapter erschließt mit dem neu entwickelten AEM Multicore die Megawatt-Klasse in der Wasserstoffproduktion. Am Standort Saerbeck startet nun die Entwicklung des neuen Modells, das das innovative Potential der Anionenaustauschmembran-Technologie (kurz AEM) weiter ausschöpft. Der AEM Multicore soll im nächsten Jahr auf den Markt kommen und eine kostengünstige, flexible und zuverlässige grüne Wasserstoffproduktion im großen Maßstab ermöglichen.

Enapter verfolgt ein klares Ziel: Das Unternehmen will die Kosten für grünen Wasserstoff rapide senken. Als Technologieführer in der AEM-Elektrolyse übersetzt Enapter dies in die Praxis und setzt dabei auf die Massenfertigung standardisierter Produkte. So wird der AEM Multicore zur kosteneffizienten Alternative zu traditionellen Elektrolyseuren in der Megawatt-Klasse: Enapter kombiniert 440 in Masse gefertigte Kernmodule – sogenannte AEM Stacks – zu einem Gesamtsystem. Diese in Reihe geschalteten Module können etwa 450 Kilogramm Wasserstoff pro Tag produzieren. Das entspricht einem Energieäquivalent von 9,5 Barrel Rohöl. Dank dem modularen Ansatz ist der Multicore eine kostengünstige und wartungsarme Alternative und reagiert flexibel auf die schwankende Energiezufuhr aus erneuerbaren Energiequellen.

„Der AEM Multicore wird günstiger als vergleichbare Produkte am Markt – die Verwendung von standardisierten, in Masse gefertigten Stack-Modulen macht den Unterschied“, ist Sebastian-Justus Schmidt überzeugt. „Unsere Anlagen passen sich flexibel den unterschiedlichen Anforderungen sowie den Schwankungsbreiten regenerativer Energiequellen wie Wind oder Solar an.“

Enapter trifft mit dieser Produktinnovation einen Nerv der Klimapolitik: AEM wird in der Wissenschaft inzwischen weithin [als kosteneffizienteste Elektrolyse-Technologie](#) gesehen. Mit dem Bau der Massenproduktionsanlage in Saerbeck setzt Enapter dieses Potential in Masse um, die Errichtung des „Enapter Campus“ ist hierfür ein wichtiger Meilenstein. Der Baubeginn ist für diesen Herbst geplant.

Der AEM Multicore wird als Megawatt-Elektrolyseur einen wesentlichen Beitrag zum schnellen Ausbau der Elektrolyse-Kapazitäten leisten – alleine in Deutschland sollen 5 Gigawatt bis 2025 installiert werden. Mit einer vorgesehenen jährlichen Produktionskapazität von 280 Megawatt kann der Enapter Campus einen signifikanten



Beitrag zum Ausbau einer flächendeckenden Wasserstoffinfrastruktur und zur Dekarbonisierung der Energiewirtschaft beitragen.

Presse-Kit [hier downloaden](#)

---

## Über Enapter

Enapter ist ein preisgekröntes Unternehmen, das hocheffiziente, modulare Wasserstoffgeneratoren auf Basis von Anionenaustauschmembran-Technologie (AEM) herstellt. Die Kerntechnologie ist seit mehr als 10 Jahren erprobt und Grundlage für den einzigartigen, kostengünstigen und kompakten Elektrolyseur des Unternehmens. Die Geräte werden international in Branchen wie Energie, Mobilität, Telekommunikation, Wärmeengewinnung und der Industrie eingesetzt. Enapter hat Niederlassungen in Italien, Deutschland, Thailand und Russland.

## Kontakt

Andrea Spiegl, [aspiegl@enapter.com](mailto:aspiegl@enapter.com), +49 30 92 100 81 35